

# Masterstudiengänge mit Osteuropabezug an deutschen Universitäten\*

Stand: 03. Juli 2026



► Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde e.V.

\*kein Anspruch auf Vollständigkeit

\*\*alphabetisch aufsteigend sortiert nach Städten

Name (Regelstudienzeit immer 4 Semester, wenn nicht anders vermerkt)	Universität	Interdisziplinarität (wie viele Bereiche, wo sind Schwerpunkte im Studium setzbar)	Erlernbare Sprachen	Sonstiges	Zulassungsvoraussetzungen und Bewerbungsfrist	Mehr dazu
<b>Slawistik</b>	Universität Bamberg	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Sprachwissenschaft</li> <li>→ Literaturwissenschaft</li> <li>→ Kunst-/Kulturgeschichte</li> </ul>	Russisch/ Polnisch/Tschechisch/ Kroatisch-Bosnisch-Serbisch/ Bulgarisch/ Ukrainisch	Praktikum optional	<p>mind. 45 ECTS in Slawistik im Bachelorstudium</p> <p>Kenntnisse in einer slawischen Sprache auf Niveau B1 (Zugangsvoraussetzungen können auch bis zum Ende des zweiten Fachsemesters nachgewiesen werden)</p> <p>Beginn zu WiSe &amp; SoSe möglich</p> <p><b>WiSe: bis 02.10.2026</b> <b>SoSe: bis 27.03.2026</b></p>	<p><a href="https://www.uni-bamberg.de/ma-slav/">https://www.uni-bamberg.de/ma-slav/</a></p> <p>Fachstudienberatung: Nikolay Hakimov nikolay.hakimov(at)uni-bamberg.de</p>
<b>Osteuropastudien</b>	Freie Universität Berlin	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Geschichte</li> <li>→ Kultur</li> <li>→ Politik</li> <li>→ Soziologie</li> <li>→ Volkswirtschaft</li> </ul> <p>→ Interdisziplinäre Schwerpunkte: „Institutionen und Macht“ oder „Räume und Konstruktionen“</p>	<p>Polnisch/ Russisch (an der FU angeboten)</p> <p>Darüber hinaus kann jede andere osteuropäische Sprache gewählt werden</p>	<p>Projektkurs über zwei Semester</p> <p>Weiterer Praxisbezug im Modul Angewandte Osteuropastudien</p> <p>Praktikum optional</p>	<p>BA-Abschluss mit einem Studienanteil von mindestens 60 LP in Politikwissenschaft, Soziologie, Wirtschaftswissenschaften, Geschichtswissenschaften oder Kulturwissenschaften (bei Verteilung der LP über mehrere dieser Disziplinen mindestens 40 LP in einer Disziplin)</p> <p>Englischkenntnisse auf Niveau B2</p> <p>Deutschkenntnisse auf Niveau C1 (wenn Muttersprache nicht Deutsch und Studienabschluss an einer ausländischen Hochschule)</p> <p>Beginn nur zum WiSe möglich</p> <p><b>WiSe: 24.04.2026-15.08.2026</b></p>	<p><a href="https://www.oei.fu-berlin.de/studiumlehre/M_A_-Osteuropastudien/Informationen-fuer-Studieninteressierte/index.html">https://www.oei.fu-berlin.de/studiumlehre/M_A_-Osteuropastudien/Informationen-fuer-Studieninteressierte/index.html</a></p> <p>Ansprechpartner Dr. Alexandra Oberländer (<a href="mailto:masterkoordination@oei.fu-berlin.de">masterkoordination@oei.fu-berlin.de</a>)</p>
<b>Asien-/Afrikastudien (Regionale Spezialisierung Zentralasien möglich)</b>	Humboldt-Universität Berlin	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Gesellschaft und Politik</li> <li>→ Kultur und Identität</li> <li>→ Sprache und Kommunikation</li> <li>→ Afrika trans/regional</li> <li>→ Asien trans/regional</li> <li>→ Lokale-globale Herausforderungen</li> </ul>	Afrikaans*, Arabisch**, Bahasa Indonesia, Bambara*, Chinesisch, Dari/Persisch, Hausa, Hindi, Japanisch, Mongolisch, Myanma, Paschto*, Setwana*, Swahili, Tibetisch, Tadschikisch*, Thai, Urdu, Usbekisch, Vietnamesisch	<p>Auslandsaufenthalt möglich (jedoch keine Partneruniversitäten in Zentralasien)</p> <p>Ein Praktikum oder Forschungsaufenthalt ist möglich</p> <p>Ein Teil der angebotenen Kurse findet auf Englisch statt</p>	<p>Spezielle Kenntnisse in rechts-, wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen oder geisteswissenschaftlichen Fächern oder verwandten Fächern im Umfang von mind. 60 ECTS-Credits</p> <p>Englischkenntnisse auf Niveau B2</p>	<p><a href="https://www.hu-berlin.de/studium/studienangebot/details/asien-afrikastudien-master-of-arts-hauptfach#offer-details-facts">https://www.hu-berlin.de/studium/studienangebot/details/asien-afrikastudien-master-of-arts-hauptfach#offer-details-facts</a></p> <p>Studienfachberatung: Sadia Bajwa (<a href="mailto:sadia.bajwa@asa.hu-berlin.de">sadia.bajwa@asa.hu-berlin.de</a>)</p>

			*wird nicht in jedem Semester angeboten, **Kurse werden vom Sprachenzentrum der HU angeboten	Kein regionaler Schwerpunkt, aber möglich, sich im Studienverlauf zu spezialisieren	Deutschkenntnisse auf Niveau B1 Beginn nur zum WiSe möglich <b>WiSe: 18.05.2026-14.06.2026</b>	
<b>Transregionale Studien (Mittel- und Osteuropa)</b>	Humboldt-Universität Berlin	→ Kulturen und Literaturen Mitteleuropas <b>oder</b> → Kulturen und Literaturen Osteuropas	Mitteleuropa: Erste Sprache: Bosnisch-Kroatisch- Montenegrinisch-Serbisch/ Polnisch/ Tschechisch-Slowakisch/ Ungarisch Zweite Sprache: gesamtes Studienangebot (einschließlich Russisch)  Osteuropa: Erste Sprache: Russisch Zweite Sprache: Bosnisch-Kroatisch-Montenegrinisch-Serbisch/ Polnisch/ Tschechisch/ Slowakisch/ Ungarisch	-	Kompetenzen mindestens einer slawischen Sprache oder des Ungarischen in Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben in Orientierungen auf Niveau B1  <b>SoSe: 01.12.2025-28.02.2026</b> <b>WiSe: 01.06.2026-31.08.2026</b>	<a href="https://www.hu-berlin.de/studium/studienangebot/details/transregionale-studien-mittel-und-osteuropa-master-of-arts-hauptfach">https://www.hu-berlin.de/studium/studienangebot/details/transregionale-studien-mittel-und-osteuropa-master-of-arts-hauptfach</a>  allgemeiner Kontakt zum Institut: <a href="mailto:slaw.hung@hu-berlin.de">slaw.hung@hu-berlin.de</a>
<b>Slawische Sprachen</b>	Humboldt-Universität Berlin	→ Sprache & Strukturen → Sprache & Gesellschaft → Sprache & Geschichte → Sprachpraxis	Erste Sprache: Bosnisch-Kroatisch-Montenegrinisch-Serbisch/ Polnisch/ Russisch/ Tschechisch  Zweite Sprache: Bosnisch-Kroatisch-Montenegrinisch-Serbisch/ Polnisch/ Russisch/ Tschechisch/ Bulgarisch/ Slowakisch	-	Kenntnisse der Ersten Sprache auf Niveau B2 erforderlich  <b>SoSe: 01.12.2025-28.02.2026</b> <b>WiSe: 01.06.2026-31.08.2026</b>	<a href="https://www.hu-berlin.de/studium/studienangebot/details/slawische-sprachen-master-of-arts-hauptfach">https://www.hu-berlin.de/studium/studienangebot/details/slawische-sprachen-master-of-arts-hauptfach</a>  allgemeiner Kontakt zum Institut: <a href="mailto:slaw.hung@hu-berlin.de">slaw.hung@hu-berlin.de</a>
<b>Osteuropäische Studien mit Praxisbezug</b>	Ruhr-Universität Bochum (Historisches Institut/ Lotman-Institut für russische Kultur)	→ Geschichte <b>oder</b> → Russische Kultur → Internationaler M.A. Russische Kultur	Polnisch/ Russisch/ Ukrainisch	Einsemestriges Praxismodul  Berufserfahrung während des Studiums, Vielfalt an Partnerinstitutionen durch das Osteuropa-Kolleg NRW, eine interdisziplinäre und internationale Ausrichtung, eine enge Verknüpfung von Theorie und Praxis	Für die Teilnahme an dem Praxismodul sind Sprachkenntnisse in mindestens einer osteuropäischen Sprache erforderlich  Motivationsschreiben, Lebenslauf, Nachweis bisherige Studienleistung und Name eines*r Referenzgeber*in.  <b>WiSe: bis 15.09.2025</b>	<a href="https://osteuropastudien.blogs.ruhr-uni-bochum.de/">https://osteuropastudien.blogs.ruhr-uni-bochum.de/</a>  Koordinatorin Geschichtswissenschaft: Qi Zhang, qi.zhang-k1g@rub.de  Koordinatorin Slawistik: Daria Khrushcheva daria.khrushcheva(at)rub.de

<p><b>Russische Kultur, Master 2-Fächer (oder 1-Fach)</b></p>	<p>Ruhr-Universität Bochum</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ kulturwissenschaftliche Ausrichtung</li> <li>→ Fokus auf Russland</li> <li>→ forschendes Lernen (Theorie und Praxis)</li> <li>→ russische Kulturtraditionen im europäischen Kontext</li> <li>→ Kultur und Medien</li> <li>→ interdisziplinäre und soziokulturelle Problemstellungen</li> <li>→ Ästhetik und Theorie der Künste</li> <li>→ Sprachausbildung Russisch (Schwerpunkt wählbar)</li> </ul>	<p>Russisch</p>	<p>Ein Auslandsaufenthalt ist vorgesehen: Ausweichmöglichkeiten auf die Länder des Baltikums und des postsowjetischen Raumes</p> <p>Ein Praktikum ist empfohlen (4-6 Wochen)</p> <p>RUB arbeitet an Partnerschaft mit der Karlsuniversität Prag, für einen Doppel-Master Abschluss in „Russian Studies“</p>	<p>Sprachkenntnisse Englischen auf Niveau B2 und Russisch B2 erforderlich</p> <p>Weitere Fremdsprache auf Niveau B1 (alternativ Latinum) erforderlich</p> <p>Einschreiben mit Nachweis des Beratungsgesprächs, mit den erforderlichen Unterlagen während der Einschreibungsfrist im HZO</p> <p><b>WiSe: bis 15.10.2026</b></p>	<p><a href="https://studienangebot.rub.de/de/russische-kultur/master-2-faecher">https://studienangebot.rub.de/de/russische-kultur/master-2-faecher</a></p> <p>Studienfachberatung: Maria Brauckhoff maria.brauckhoff(at)rub.de</p>
<p><b>Slavische Philologie, Master 2-Fächer (oder 1-Fach)</b></p>	<p>Ruhr-Universität Bochum</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ kommunikative Kompetenzen in Russisch oder Polnisch</li> <li>→ kritische Auseinandersetzung mit Theorien und Methoden</li> <li>→ selbstständige Erarbeitung wissenschaftlicher Probleme und deren Präsentation</li> <li>→ russische oder polnische Literatur und Kultur (Bild, Film)</li> <li>→ Systemlinguistik, Psycholinguistik, Korpuslinguistik</li> <li>→ Gender und Identität in der Sprache und Literatur</li> <li>→ kulturhistorische Ereignisse, Rhetorik und Poetik</li> </ul>	<p>Erste Sprache: Russisch/ Polnisch</p> <p>Zweite Sprache: Kroatisch-Serbisch/ Tschechisch/ Ukrainisch</p>	<p>Partneruniversitäten in Breslau, Krakau, Katowitz</p> <p>Praktikum und Auslandsaufenthalt werden empfohlen</p>	<p>Für den 2-Fach-Master: beide Fächer bereits im Bachelor-Studiengang</p> <p>Sprachkenntnisse Englischen auf Niveau B2 und Russisch B2 erforderlich</p> <p>Weitere Fremdsprache auf Niveau B1 erforderlich</p> <p>Einschreiben mit Nachweis des Beratungsgesprächs, mit den erforderlichen Unterlagen während der Einschreibungsfrist im HZO</p> <p><b>WiSe: bis 15.10.2026</b></p>	<p><a href="https://studienangebot.rub.de/de/slavische-philologie/master-2-faecher">https://studienangebot.rub.de/de/slavische-philologie/master-2-faecher</a></p> <p>Studienfachberatung: Thomas Skowronek thomas.skowrone(at)rub.de</p>
<p><b>Geschichte mit Fachschwerpunkt Osteuropa</b></p>	<p>Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Geschichte der Länder und Gesellschaften im östlichen Europa in europäischen und globalen Zusammenhängen</li> <li>→ 18. bis in das frühe 21. Jahrhundert</li> <li>→ Geschichten des Zarenreiches und des Habsburgerreiches, der</li> </ul>	<p>Polnisch/ Russisch/ Ukrainisch</p> <p>+ vorlesungsbegleitende Übung</p> <p>Quellenlektüre zum Veranstaltungsangebot (Sprachvertiefung möglich)</p> <p>Auskunft über Möglichkeiten des Spracherwerbs geben die Lehrenden der Abteilung Osteuropäische Geschichte gerne jederzeit.</p>	<p>-</p>	<p>Hochschulabschluss (in- oder ausländisch) im Fach Geschichte oder in einem verwandten Fach</p> <p>Sprachkenntnisse Deutsch auf Niveau GeR C1 und Latein je nach Schwerpunktwahl</p> <p>Mindestnote 3,0 bzw. länderspezifisches Äquivalent</p>	<p><a href="https://www.igw.uni-bonn.de/de/studium/studiengaenge/master-geschichte">https://www.igw.uni-bonn.de/de/studium/studiengaenge/master-geschichte</a></p> <p>Studienberatung: Simon Ebert s.ebert(at)uni-bonn.de</p>

		Sowjetunion, Russlands, Polen, der Ukraine und Ungarns im Mittelpunkt			<p>Module aus dem Fach Geschichte im Umfang von mindestens 36 ECTS</p> <p>Spezifische Module: Alte Geschichte und/oder Geschichte des Mittelalters (12 ECTS) / Geschichte der Neuzeit (12 ECTS)</p> <p>Möglichkeit ein „Zertifikat für interkulturelle Kompetenz“ zu erhalten</p> <p><b>WiSe: 09.03.2026-15.09.2026</b>  <b>SoSe: 01.12.2026-15.03.2027</b>  <b>UNREGELMÄßIGE FRISTEN</b></p>	
<b>Geschichte und Gesellschaft in Europa</b>	Technische Universität Chemnitz	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Geschichte</li> <li>→ Europa-Studien</li> <li>→ Forschungsorientierung</li> </ul>		Ein Auslands- / Praxissemester ist vorgesehen	<b>WiSe: 01.06.2025-31.08.2025</b>	<p><a href="https://www.tu-chemnitz.de/phil/iesg/studieninteressierte/master_europa.php">https://www.tu-chemnitz.de/phil/iesg/studieninteressierte/master_europa.php</a></p> <p>Fachstudienberatung: Hendrik Thoß (hendrik.thoss(at)phil.tu-chemnitz.de)</p>
<b>Central and East European Studies</b>	Europa Universität Viadrina	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Focus on: Poland, Ukraine, Austria, Germany, Russia, Central Europe etc.</li> <li>→ History</li> <li>→ Economic and Social History</li> <li>→ Literary Studies</li> <li>→ Jewish Studies</li> </ul>	Polnisch/ Ukrainisch/ Russisch	Praktikum ist obligatorisch Internationaler Doppelabschluss möglich („Germanistische Literaturwissenschaft im europäischen Kontext“ mit der Uniwersytet Jagielloński in Kraków oder mit der Babeş-Bolyai-Universität Cluj-Napoca)	Zulassungsfrei  <b>WiSe: 1. Juni-15. September</b> <b>SoSe: 1. Dezember-15. März</b>	<p><a href="https://www.europa-uni.de/de/studium/studienangebot/master-central-east-european-studies/index.html">https://www.europa-uni.de/de/studium/studienangebot/master-central-east-european-studies/index.html</a></p> <p>Koordination und Studienfachberatung: Oliver Kossack (graduate-center-kuwi@europa-uni.de)</p>
<b>Deutsch-Polnisches Jura Studium</b>	Europa Universität Viadrina / Collegium Polonicum in Ślubice	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Rechtsphilosophie</li> <li>→ Deutsches und polnisches Zivilrecht</li> <li>→ Deutsches und polnisches Strafrecht</li> <li>→ Deutsches und polnisches Öffentliches Recht</li> <li>→ Europarecht</li> <li>→ Internationales Recht</li> <li>→ Rechts- und Strukturvergleich</li> </ul>	Polnisch	polnischer „Magister des Rechts“ und Master of Laws  2 Praktika sind vorgesehen	hinreichende Kenntnisse der polnischen Sprache, entsprechend den Richtlinien der Adam-Mickiewicz-Universität Poznań  <b>WiSe: 01.05.2026-05.09.2026</b>	<p><a href="https://www.europa-uni.de/de/studium/studienangebot/gs-deutsch-polnisches-jurastudium/index.html">https://www.europa-uni.de/de/studium/studienangebot/gs-deutsch-polnisches-jurastudium/index.html</a></p> <p>Kontaktperson: Aleksandra Binder-Łuczak +49 335 5534 2440 <a href="mailto:gplaw@europa-uni.de">gplaw@europa-uni.de</a></p>

<b>Master in European Studies (MES)</b>	Europa-Universität Viadrina	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Kultur</li> <li>→ Politik</li> <li>→ Recht</li> <li>→ Wirtschaft</li> <li>→ Regieren in Europa</li> <li>→ Europäisches Wirtschaftsrecht</li> <li>→ Migration, Ethnizität, Ethnozentrismus</li> <li>→ Stadt, Region und Grenze in Europa</li> <li>→ Kultur, Geschichte und Gesellschaft in Europa; Wirtschaftspolitik in Europa</li> <li>→ in Poznań Bereich Politikwissenschaften</li> </ul>	Polnisch/ Russisch/ Ukrainisch	<p>Starke inhaltliche Ausrichtung auf Osteuropastudien (Gastdozent*innen aus der Ukraine, Polen und Belarus im regulären Lehrprogramm)</p> <p>Praktikum im In- oder Ausland ist vorgesehen</p> <p>Veranstaltungen vor allem in deutscher Sprache, aber auch auf Englisch, Französisch und Polnisch</p> <p>Mehrsprachigkeit, Interdisziplinarität, rund 250 Partneruniversitäten für Austauschprogramme</p>	<p>Ein abgeschlossenes Hochschulstudium aus der Rechts-, Politik-, Wirtschafts- oder Kulturwissenschaft</p> <p>Sprachkenntnisse Englischen auf Niveau B2</p> <p>Je nach gewünschtem Kernbereich gelten weitere Voraussetzungen der einschlägigen Kenntnisse</p> <p><b>WiSe: 01.06.2026 bis 15.09.2026</b>  <b>SoSe: 01.12.2026 bis 15.03. 2026</b></p> <p><b>Doppelmasterprogramm</b>  <b>WiSe: 15.07.2026</b></p>	<p><a href="https://www.kuwi.europa-uni.de/de/studium/master/es/index.html">https://www.kuwi.europa-uni.de/de/studium/master/es/index.html</a></p> <p>Koordinatorin: Ruth Geiger  geiger(at)europa-uni.de</p>
<b>M.A. Kultur und Geschichte Mittel- und Osteuropas</b>	Europa-Universität Viadrina	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Politik/Wirtschaft/Gesellschaft</li> <li>→ Menschen/Artefakte/Visionen</li> <li>→ Räume, Grenzen, Metropolen</li> <li>→ Kulturwissenschaft</li> <li>→ Modul aus anderem Master</li> <li>→ Fremdsprachen/ Praxiselemente/ Schlüsselqualifikationen</li> </ul>	Polnisch/ Russisch	<p>Ein Praktikum und Fremdsprachenprüfungen, Workshops mit Praxisbezug sind vorgesehen</p> <p>individuelle Spezialisierung möglich</p> <p>Dozierende und Studierende aus Deutschland, Polen, der Ukraine, Belarus und Russland</p>	<p>mindestens 30 LP Osteuropabezug im ersten berufsqualifizierenden Abschluss</p> <p>Sprachkenntnisse Polnisch oder Russisch auf Niveau B1 erforderlich</p> <p><b>WiSe: 01.06.2026-15.09.2026</b>  <b>SoSe: 01.12.2026-15.03.2027</b></p>	<p><a href="https://www.kuwi.europa-uni.de/de/studium/master/kgmoe/index.html">https://www.kuwi.europa-uni.de/de/studium/master/kgmoe/index.html</a></p> <p>Sekretariat Studiengangsleitung: Jasmina Kilian  Kilian(at)europa-uni.de</p>
<b>Vergleichende Geschichte der Neuzeit</b>	Albert-Ludwigs-Universität Freiburg	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Frühe Neuzeit (16.-18. Jahrhundert)</li> <li>→ das 19. Jahrhundert</li> <li>→ und das 20./21. Jahrhundert</li> <li>→ Spezialisierung auf Niveau B1 einer Sprache</li> </ul>	Polnisch/ Russisch/ Ungarisch	<p>breites Lehrangebot des Historischen Seminars ermöglicht Ihnen ein forschungsorientiertes Studium politisch-konstitutioneller, sozialer, ökonomischer und kultureller Phänomene im historischen Längsschnitt</p>	<p>Abschluss mit einem Notendurchschnitt von mindestens 2,4 an einer deutschen Hochschule in einem Bachelorstudiengang im Fach Geschichte oder in einem gleichwertigen mindestens dreijährigen Studiengang</p> <p>Sprachkenntnisse Deutsch auf Niveau C1 und Englisch B2 sowie eine Fremdsprache (B1) oder Latinum erforderlich</p> <p><b>SoSe: bis 31.01.2027</b>  <b>WiSe: bis 15.07.2026</b></p>	<p><a href="https://www.geschichte.uni-freiburg.de/master/master-of-arts-vergleichende-geschichte-der-neuzeit">https://www.geschichte.uni-freiburg.de/master/master-of-arts-vergleichende-geschichte-der-neuzeit</a></p> <p>Kontakt: master(at)geschichte.uni-freiburg.de</p>

<b>Slavische Philologie</b>	Albert-Ludwigs-Universität Freiburg	→ Sprachwissenschaft → Literaturwissenschaft → Kulturwissenschaft	Russisch/ Polnisch/ Tschechisch/ Bulgarisch/ Bosnisch-Kroatisch-Serbisch	Mind. 3 Wochen Auslandsaufenthalt  Praktikum möglich	einen ersten Abschluss an einer deutschen Hochschule in einem sprach-, literatur- oder kulturwissenschaftlichen Bachelorstudengang mit slavistischem Schwerpunkt oder in einem gleichwertigen mindestens dreijährigen Studiengang an einer deutschen oder ausländischen Hochschule erworben hat  Sprachkenntnisse Russisch auf Niveau B2 bosnischen/kroatischen/montenegrinischen/serbischen, bulgarischen, polnischen, russischen, tschechischen oder ukrainischen Sprache auf Niveau B1  <b>WiSe: bis 15.07.2026</b>	<a href="https://www.slavistik.uni-freiburg.de/studium/studiengange/m-a-studiengang-slavische-philologie">https://www.slavistik.uni-freiburg.de/studium/studiengange/m-a-studiengang-slavische-philologie</a>  Studiengangsberatung: Grzegorz Krajewski grzegorz.krajewski(at)slavistik.uni-freiburg.de  und Anna Jouravel anna.jouravel(at)slavistik.uni-freiburg.de
<b>Translation</b>	Johannes Gutenberg Universität Mainz (Germersheim)	→ Fachdolmetschen (Soziales, Medizin, Recht) → Fachübersetzen, Sprachmanagement, KI → Konferenzdolmetschen → Übersetzen (Literatur, Medien, Kultur) → Individuelles Profil	Arabisch, Chinesisch, Deutsch, Englisch, Französisch, italienisch, Neugriechisch, Niederländisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch, Türkisch	Erforderliche Sprachkenntnisse abhängig von Studiensprache (siehe Website)	<b>WiSe bis einschl. 01.09.2026</b> <b>SoSe: bis einschl. 01.03.2027</b>	<a href="https://fb06.uni-mainz.de/bewerbung/#master-translation">https://fb06.uni-mainz.de/bewerbung/#master-translation</a>  Kontakt: Maria Cecilia Barbier (studienbuero06@uni-mainz.de)
<b>Interdisziplinäre Studien zum östlichen Europa (GiZo-Master)</b>	Justus-Liebig-Universität Gießen  Giëßener Zentrum östliches Europa (GiZo)	→ Osteuropäische Geschichte → Slavistik → Turkologie → Politikwissenschaft → Rechtswissenschaft → Wirtschaftswissenschaft	Russisch/ Bosnisch-Kroatisch-Serbisch/ Polnisch/ Tschechisch/ Ukrainisch	berufsfeld- und praxisbezogene Ausbildung durch Projektarbeit und Praktika  interdisziplinäre osteuropabezogene Kulturkompetenz sowie umfassende Methodenkompetenzen in verschiedenen Wissenschaftsbereichen  ‚Ukraine-Track‘	einschlägiger Bachelorabschluss (mind. 20 ECTS im gewählten Hauptfach und 10 ECTS im entsprechenden Nebenfach)  Je nach Schwerpunkt sehr gute Kenntnisse einer slavischen oder osteuropäischen Sprache erforderlich  <b>WiSe: 01.06.2026-01.09.2026</b> <b>SoSe: 01.12.2026-20.03.2027</b>	<a href="https://www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/oestliches-europa">https://www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/oestliches-europa</a>  Studienfachberatung: Aksana Braun aksana.braun(at)gizo.uni-giessen.de

<p><b>Interdisciplinary Studies on Eastern Europe (GiZo-Master)</b></p> <p>(englischsprachig)</p>	<p>Justus-Liebig-Universität Gießen</p> <p>Gießener Zentrum östliches Europa (GiZo)</p>	<p>→ Osteuropäische Geschichte</p> <p>→ Slavistik</p> <p>→ Politikwissenschaft</p> <p>→ Soziologie</p> <p>→ Neuer Ukraineschwerpunkt</p>	<p>Russisch/ Bosnisch-Kroatisch-Serbisch/ Polnisch/ Tschechisch/ Ukrainisch</p>	<p>Kurse werden auf Englisch gehalten</p> <p>berufsfeld- und praxisbezogene Ausbildung durch Projektarbeit und Praktika</p> <p>interdisziplinäre osteuropabezogene Kulturkompetenz sowie umfassende Methodenkompetenzen in verschiedenen Wissenschaftsbereichen</p> <p>„Ukraine-Track“</p>	<p>einschlägiger Bachelorabschluss (mind. 20 ECTS im gewählten Hauptfach und 10 ECTS im entsprechenden Nebenfach)</p> <p>Keine Sprachkenntnis in Deutsch aber Englisch B2 erforderlich sowie sehr gute Kenntnisse einer slavischen oder osteuropäischen Sprache</p> <p><b>WiSe: 01.06.2026-01.09.2026</b> <b>SoSe: 01.12.2026-20.03.2027</b></p>	<p><a href="https://www.uni-giessen.de/de/fbz/zentren/gizo/gizomaster/gizo_master_eng_option">https://www.uni-giessen.de/de/fbz/zentren/gizo/gizomaster/gizo_master_eng_option</a></p> <p>Studienfachberatung: Aksana Braun aksana.braun(at)gizo.uni-giessen.de</p>
<p><b>Geschichts- und Kulturwissenschaften (GuK) mit dem Schwerpunkt Osteuropäische Geschichte</b></p>	<p>Justus-Liebig-Universität Gießen</p>	<p>→ Kulturwissenschaft</p> <p>→ Geschichte</p> <p>→ Slavische Sprachen und Kulturen</p> <p>→ Slavistische Sprachwissenschaft</p> <p>→ Archäologie</p> <p>→ Griechische und Lateinische Philologie</p> <p>→ Kunstgeschichte</p> <p>→ Kunstpädagogik</p> <p>→ Musikwissenschaft</p> <p>→ Philosophie</p>	<p>Russisch/ Bosnisch-Kroatisch-Serbisch/ Polnisch/ Tschechisch/ Ukrainisch</p>	<p>-</p>	<p>Abhängig von Ausrichtung des Schwerpunktbereiches</p> <p>Kenntnisse einer osteuropäischen Sprache auf Niveau B2 erforderlich</p> <p><b>WiSe: 01.06.2026-01.09.2026</b></p>	<p><a href="https://www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/guk">https://www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/guk</a></p> <p>Studienberatung Geschichte: Hans-Jürgen Bömelburg Hans-Juergen.Boemelburg(at)geschichte.uni-giessen.de</p>
<p><b>Slavistik</b></p>	<p>Justus-Liebig-Universität Gießen</p>	<p>→ Sprachwissenschaften</p> <p>→ Literaturwissenschaften</p> <p>→ Sprachpraxis</p>	<p>Erste Sprache: Russisch/ Polnisch/ Tschechisch</p> <p>Zweite Sprache: Ukrainisch / Bosnisch-Kroatisch-Serbisch / Polnisch / Tschechisch / Russisch</p>	<p>Ein Praktikum oder Modul in Außerfachlichen Kompetenzen vorgesehen</p>	<p>Bachelorstudiengang bzw. eine vergleichbare Qualifikation, in dem mindestens 40 CP im Bereich der Slavistik erworben wurden</p> <p>Die Studiengänge Lehramt an Haupt- und Realschulen, Lehramt an Gymnasien, Lehramt an berufsbildenden Schulen werden ebenfalls anerkannt, sofern als Unterrichtsfach eine slavische Sprache mit Bestanden studiert wurde</p> <p>Der Prüfungsausschuss kann andere Studiengänge nach Einzelfallprüfung als gleichwertig anerkennen. Die Zulassung kann mit Auflagen von zusätzlich zu erbringenden Studienleistungen zum Nachholen erforderlicher Kenntnisse im Umfang von bis zu 30 CP verbunden werden, deren Nachweis innerhalb der ersten zwei Semester erfolgen muss.</p> <p><b>WiSe: 01.06.2026-01.09.2026</b> <b>SoSe: 01.12.2026-20.03.2027</b></p>	<p><a href="https://www.uni-giessen.de/de/studium/studienangebot/master/slavistik/index">https://www.uni-giessen.de/de/studium/studienangebot/master/slavistik/index</a></p> <p>Fachstudienberatung: Regina Guzaerova regina.guzaerova(at)slavistik.uni-giessen.de</p>

<b>Intercultural Communication and Business</b>	Justus-Liebig-Universität Gießen	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ „Intercultural Communication“</li> <li>→ Fremdsprachliches Hauptfach</li> <li>→ wirtschaftswissenschaftliches Nebenfach</li> <li>→ zweite Wirtschaftsfachsprache</li> <li>→ Anglophone Literary, Cultural and Media Studies</li> </ul>	<p>Erste Sprache: Russisch/ Französisch/ Spanisch/Portugiesisch</p> <p>Zweite Sprache werden angeboten: Tschechisch/ Ukrainisch/ Russisch/ Kroatisch-Serbisch-Bosnisch/ Polnisch/ Englisch/ Französisch/ Portugiesisch/ Spanisch</p>	<p>Für das Hauptfach und die zweite Wirtschaftsfachsprache müssen zwei verschiedene Philologien gewählt werden. + die zweite Wirtschaftsfachsprache (20 CP) kann durch ein praxisorientiertes Projekt und/oder ein Praktikum ersetzt werden</p> <p>Hinzu kommt das Master-Nebenfach Wirtschaftswissenschaften</p>	<p>Zulassungsvoraussetzung ist ein einschlägiger Bachelorabschluss (oder ein als gleichwertig anerkannter akademischer Abschluss), der Module im Umfang von mindestens 40 CP im gewählten Hauptfach umfasst</p> <p>Der Prüfungsausschuss kann andere Studiengänge nach Einzelfallprüfung als gleichwertig anerkennen und die Zulassung ggf. an Auflagen binden</p> <p>Für Hauptfach Russistik: Russisch auf Niveau B1 erforderlich</p> <p><b>WiSe: 01.06.2026-01.09.2026</b> <b>SoSe: 01.12.2026-20.03.2027</b></p>	<p><a href="https://www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/icb">https://www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/icb</a></p> <p>Kontaktmöglichkeiten Studienfachberatung: <a href="https://www.uni-giessen.de/de/studium/studienangebot/master/icb">https://www.uni-giessen.de/de/studium/studienangebot/master/icb</a></p>
<b>Osteuropäische Geschichte</b>	Georg-August-Universität Göttingen	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Schwerpunkt in der russländischen imperialen Geschichte vom 18. Jahrhundert bis in die Gegenwart</li> <li>→ Fragen der Geschlechtergeschichte, mit Raum und Zeit</li> <li>→ Gewalt und Krieg, mit Sport und Zugehörigkeit, mit Wissen</li> <li>→ Erinnerung und Geschichte</li> </ul>	Russisch/ Polnisch/ Tschechisch/ Bulgarisch/ Bosnisch-Kroatisch-Serbisch/ Ukrainisch	<p>als Ein- oder Zwei-Fach-Master oder als Nebenfach wählbar</p> <p>zahlreiche Partneruniversitäten im osteuropäischen Raum</p>	<p>Leistungen in der Geschichte im Umfang von wenigstens 51 Anrechnungspunkten, darunter Leistungen in mindestens zwei von vier Epochen (Alte Geschichte, Mittelalter, Frühe Neuzeit, Neuzeit) im Umfang von jeweils wenigstens 6 Anrechnungspunkten</p> <p>Sprachkenntnisse einer Osteuropäische Sprache (Russisch, Polnisch) auf Niveau B1</p> <p><b>WiSe: 01.04.2026-01.06.2026</b> <b>Zusätzlicher Bewerbungszeitraum: 15.09.-30.09.2026</b></p>	<p><a href="https://www.uni-goettingen.de/de/658661.html">https://www.uni-goettingen.de/de/658661.html</a></p> <p>Snežana Weber <a href="mailto:master.koordination@phil.uni-goettingen.de">master.koordination@phil.uni-goettingen.de</a></p>
<b>Slavische Philologie</b>	Georg-August-Universität Göttingen	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Literaturwissenschaften</li> <li>→ Sprachwissenschaften</li> <li>→ Sprachpraxis</li> </ul>	Bosnisch-Kroatisch-Serbisch/ Bulgarisch/ Polnisch/ Russisch/ Tschechisch/ Ukrainisch	<p>Als Vollstudiengang, Teilstudiengang, im Haupt- oder Nebenfach oder 2. Nebenfach wählbar</p> <p>Starker Sprachenfokus</p> <p>zahlreiche Partneruniversitäten im osteuropäischen Raum</p>	<p>fachlich einschlägiger Bachelor- oder vergleichbarer Abschluss (Nachweis von slavistisch relevanten Studienleistungen im Umfang von mind. 51 Credits)</p> <p>Kenntnisse der folgenden Sprachen auf Niveau B1: Bosnisch-Kroatisch-Serbisch/ Bulgarisch/ Polnisch/ Russisch/ Tschechisch/ Ukrainisch</p> <p><b>WiSe: 01.04.2025-01.06.2025</b> <b>Zusätzlicher Bewerbungszeitraum: 15.09.-30.09.2026</b></p> <p>Bewerbung für Vollstudium nur</p>	<p><a href="https://www.uni-goettingen.de/de/651943.html">https://www.uni-goettingen.de/de/651943.html</a></p> <p>Snežana Weber <a href="mailto:master.koordination@phil.uni-goettingen.de">master.koordination@phil.uni-goettingen.de</a></p>

					zum WS, Teilstudium oder Modulpaket auch zum SoSe	
<b>History and Culture of the Baltic Sea Region</b>	Universität Greifswald	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Kulturtheorie und kulturelle Entwicklungen im Ostseeraum</li> <li>→ Geschichte, Kulturen und Sprachen des Ostseeraums</li> <li>→ Sprachpraxis</li> </ul>	Im Ostseeraum ansässige Sprachen	<p>Kurse werden auf Englisch gehalten</p> <p>Die Unterrichtssprache des wahlobligatorischen Bereichs richtet sich nach der gewählten Sprache</p> <p>Ein Auslandsaufenthalt ist vorgesehen</p>	<p>Bachelor of Arts oder äquivalenter Abschluss eines mindestens dreijährigen Universitätsstudiums</p> <p>Sprachkenntnis Englisch auf Niveau B2 oder mindestens 7 Jahre Schulenglisch</p> <p>Historische und/oder philologische Vorbildung wird empfohlen</p> <p><b>WiSe: 01.06.2025–16.10.2026</b> <b>SoSe: 18.01.2027–19.04.2027</b></p>	<p><a href="https://www.uni-greifswald.de/studium/vor-dem-studium/studienangebot/studienfaecher/h/history-and-culture-of-the-baltic-sea-region-master-of-arts/">https://www.uni-greifswald.de/studium/vor-dem-studium/studienangebot/studienfaecher/h/history-and-culture-of-the-baltic-sea-region-master-of-arts/</a></p> <p>Zentrale Studienberatung: zsb(at)uni-greifswald.de</p>
<b>Sprachliche Vielfalt (Schwerpunkt Baltistik und/oder Slawistik)</b>	Universität Greifswald	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Anglistik</li> <li>→ Baltistik</li> <li>→ Deutsch als Fremdsprache</li> <li>→ Fennistik</li> <li>→ Germanistik</li> <li>→ Skandinavistik</li> <li>→ Slawistik (Schwerpunkt wählbar)</li> <li>→ Systemlinguistik</li> <li>→ Sprachwandeltheorie</li> <li>→ Sprache und Gesellschaft</li> <li>→ Sprachkontakt und Mehrsprachigkeit</li> </ul>	Litauisch/ Lettisch/ Russisch/ Polnisch/ Tschechisch/ Ukrainisch	Ein Auslandsaufenthalt ist möglich	<p>Bachelor in dem Fach (oder einem nahe verwandten Fach) abgeschlossen haben, das nun den Schwerpunktbereich bilden soll</p> <p>Studium der Schwerpunkt- und Vertiefungsphilologien werden Sprachkenntnisse entsprechend einem BA-Abschluss in der jeweiligen Philologie vorausgesetzt</p> <p><b>WiSe: 01.06.2025–16.10.2026</b> <b>SoSe: 18.01.2027–19.04.2027</b></p>	<p><a href="https://baltistik.uni-greifswald.de/studium/studienangebot/ma-sprachliche-vielfalt/">https://baltistik.uni-greifswald.de/studium/studienangebot/ma-sprachliche-vielfalt/</a></p> <p>Studienfachberatung: Thekla Museäus sprachliche.vielfalt(at)uni-greifswald.de</p>

<b>Slavische Sprachen, Literaturen und Kulturen im europäischen Kontext</b>	Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Russistik + Polonistik oder</li> <li>→ Russistik + Südslavistik</li> <li>→ Kultur, Sprache, Literatur</li> </ul>	Russisch/ Polnisch/Kroatisch-Serbisch-Bosnisch	Partneruniversitäten in Sarajevo, Pavia, Riga, Nikšić, Skopje, Katowice, Opole, Poznan, Beograd und Novi Sad	Slavistik, osteuropäische Geschichte, Russistik oder Polonistik ODER vergleichbarer erster berufsqualifizierender Abschluss  Sprachkenntnisse B2 in slavischer Sprache (Russisch, Polnisch, Serbisch/Kroatisch/Bosnisch)  <b>WiSe: 31.08.2026</b>	<a href="https://studienangebot.uni-halle.de/slavische-sprachen-literaturen-und-kulturen-im-europaeischen-kontext-master-120#zulassungsvoraussetzungen">https://studienangebot.uni-halle.de/slavische-sprachen-literaturen-und-kulturen-im-europaeischen-kontext-master-120#zulassungsvoraussetzungen</a>  Studienberatung Slavistik: Eva Kowollik eva.kowollik(at)slavistik.uni-halle.de  Studienberatung Polen- und Russlandstudien: Gabriela Lehmann-Carli gabriela.lehmann-carli(at)slavistik.uni-halle.de  (unter dem Link sind mehrere zu finden)
<b>Interdisziplinäre Polenstudien</b>	Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und Friedrich-Schiller-Universität Jena	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Kulturwissenschaften/Landeskunde</li> <li>→ Sprachpraxis</li> </ul> Schwerpunkt Halle: <ul style="list-style-type: none"> <li>→ Geschichte</li> <li>→ Slavistik</li> </ul> → Aber prinzipiell Veranstaltungen mit Polenbezug aller Fakultäten belegbar	Polnisch	Zu Beginn des Studiums entscheidet man sich für Standort Halle oder Jena. Die Studierenden belegen aber auch gemeinsame Veranstaltungen.  Ein Praktikum ist vorgesehen  Auslandsaufenthalt in Polen im 2. oder 3. Semester empfohlen  Partneruniversitäten in Gdańsk, Kielce und Poznań	mindestens 60 ECTS-Punkte in den Fächern Slawistik, Geschichte, Soziologie, Politikwissenschaft oder fachverwandten Disziplinen  Sprachkenntnisse Englisch, können nachgeholt werden bis Ende des 2. Semesters  Polnischkenntnisse wünschenswert, aber keine Voraussetzung  <b>WiSe: 31.08.2026</b>	<a href="https://studienangebot.uni-halle.de/interdisziplinaere-polenstudien-master-45-75">https://studienangebot.uni-halle.de/interdisziplinaere-polenstudien-master-45-75</a>  Fachstudienberatung: Yvonne Kleinmann yvonne.kleinmann(at)geschichte.uni-halle.de
<b>Ethnolinguistik bedrohter Sprachen – uralische Sprachen und Kulturen</b>	Universität Hamburg	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Sprachpflichtmodul</li> <li>→ Theorien und Methoden der Forschung in der Uralistik</li> <li>→ Linguistische Theorien</li> <li>→ Kulturwissenschaftliche Theorien</li> <li>→ Fachprofil 1: Kultur der uralischen Völker</li> <li>→ Fachprofil 2: Uralische Sprachen</li> </ul>	Estnisch/ Finnisch/ Ungarisch/ Minderheiten Sprachen der Russischen Föderation	Partneruniversitäten in Tartu, Jyväskylä, Debrecen, Wien, Padua, Paris, Budapest oder Szeged	ein erster berufsqualifizierender Abschluss einer deutschen oder anerkannten ausländischen Hochschule in einem der folgenden Haupt- oder Nebenfächer: Finnougristik/Uralistik (Hungarologie, Fennistik, Estonistik, Finnougristik), Allgemeine Sprachwissenschaft, Skandinavistik, Slavistik, Kulturwissenschaften oder in einem anders bezeichneten, aber inhaltlich äquivalenten Fach  <b>WiSe: 01.05.2026-15.06.2026</b> <b>SoSe: 01.12.2026-15.01.2027</b>	<a href="https://www.slm.uni-hamburg.de/studium/studiengaenge/ma-studiengaenge/ethnolinguistik-bedrohter-sprachen-uralische-sprachen-und-kulturen.html">https://www.slm.uni-hamburg.de/studium/studiengaenge/ma-studiengaenge/ethnolinguistik-bedrohter-sprachen-uralische-sprachen-und-kulturen.html</a>  Studienberatung: Beáta Wagner-Nagy beata.wagner-nagy(at)uni-hamburg.de

<b>Osteuropastudien</b>	Universität Hamburg	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Slavistik</li> <li>→ Finnougristik/Uralistik</li> <li>→ Geschichte</li> <li>→ Ethnologie</li> <li>→ Politikwissenschaft</li> <li>→ Friedens- und Sicherheitsforschung</li> <li>→ Musikwissenschaft</li> </ul>	Russisch/ Polnisch/ Bosnisch-Kroatisch-Serbisch/ Tschechisch/ Finnisch/ Ungarisch	Auslandsaufenthalt in Form von Studium oder Praktikum ist vorgesehen  Partneruniversitäten in Vilnius, Riga, Prag, Klagenfurt (Schwerpunkt Südosteuropa), Warschau, Jyväskylä, Debrecen, Szeged u.a.	erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss Sprachkenntnisse einer Sprache der Region Niveau A2 und Englisch Niveau A2  Optional: Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse  <b>WiSe: 01.05.2026-15.06.2026</b> <b>SoSe: 01.12.2026-15.01.2027</b>	<a href="https://www.slm.uni-hamburg.de/studium/studiengaenge/ma-studiengaenge/osteuropastudien.html">https://www.slm.uni-hamburg.de/studium/studiengaenge/ma-studiengaenge/osteuropastudien.html</a>  Studiengangsberatung: Marina Gerber
<b>Slavistik</b>	Universität Hamburg	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Sprachwissenschaften</li> <li>→ Literaturwissenschaften</li> </ul>	Russisch, Polnisch, Serbokroatisch bzw. Bosnisch/Kroatisch/Serbisch oder Tschechisch.	Partneruniversitäten in Belgrad, Zagreb, Prag und Warschau	ein erster berufsqualifizierender Abschluss mit dem Haupt- oder Nebenfach Slavistik der Fakultät für Geisteswissenschaften oder ein vergleichbarer Abschluss  Sprachkenntnisse Bosnisch-Kroatisch-Montenegrinisch-Serbischen, Polnischen, Russischen oder Tschechischen auf dem Niveau B2  Optional: Motivationsschreiben und Lebenslauf  <b>WiSe: 01.05.2026-15.06.2026</b> <b>SoSe: 01.12.2026-15.01.2027</b>	<a href="https://www.slm.uni-hamburg.de/studium/studiengaenge/ma-studiengaenge/slavistik.html">https://www.slm.uni-hamburg.de/studium/studiengaenge/ma-studiengaenge/slavistik.html</a>  Ansprechpartner: Petr Málek (petr.malek@uni-hamburg.de)
<b>Slavische und Osteuropäische Studien</b>	Universität Heidelberg	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Literaturwissenschaft</li> <li>→ Sprachwissenschaft</li> <li>→ Osteuropäische Geschichte</li> <li>→ Russische und Osteuropäische Musikwissenschaft</li> </ul>	Russisch/ Polnisch/ Tschechisch/ Serbisch- Kroatisch/ Bulgarisch	Partneruniversitäten in Sofia, Poznan, Opava, Zagreb, Budapest, Vilnius, Prag, Warschau, Paris  Bei einer Schwerpunktlegung auf die Osteuropäische Geschichte muss Russisch als eine der zwei slavischen Sprachen belegt werden. In allen anderen Fällen sind zwei Sprachen aus dem Angebot des Slavischen Instituts frei kombinierbar  In Variante 3 und 4 kann die zweite slavische Sprache erst im Masterstudium erlernt werden	mit überdurchschnittlichem Erfolg erworbener Abschluss in einem philologischen oder allgemeinlinguistischen oder kulturwissenschaftlichen oder einem auf Osteuropa/Ostmitteleuropa bezogenen Studiengang (philologischer / allgemeinlinguistischer / kulturwissenschaftlicher / Ost(mittel)europa-bezogener Fachanteil von mindestens 50% bzw. mindestens 50 Leistungspunkten / Credit Points nach ECTS) oder einem Studiengang mit im Wesentlichen gleichem Inhalt  Motivationsschreiben, Nachweise über Auslandsaufenthalte, berufliche/akademische Vorkenntnisse oder sonstige einschlägige Leistungen  Sprachkenntnisse in den/der gewählten/r slavischen Sprache auf Niveau B2  <b>SoSe: bis 31.03.2026/7</b>	<a href="https://www.slav.uni-heidelberg.de/studium/masterslavost.html">https://www.slav.uni-heidelberg.de/studium/masterslavost.html</a>  Fachstudienberatung: Karoline Thaidigsmann karoline.thaidigsmann(at)slav.uni-heidelberg.de

					<b>WiSe: bis 30.09.2027</b>	
<b>Interdisziplinäre Polenstudien</b>	Friedrich-Schiller-Universität Jena; Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Kulturwissenschaften/Landeskunde</li> <li>→ Sprachpraxis</li> <li>→ Schwerpunkt Jena:</li> <li>→ Sprach- und Literaturwissenschaften</li> <li>→ Geschichte</li> <li>→ Sozialwissenschaften</li> </ul>	Polnisch	<p>Zu Beginn des Studiums entscheidet man sich für Standort Halle oder Jena. Die Studierenden belegen aber auch gemeinsame Veranstaltungen</p> <p>Aufenthalt in Polen im 2. oder 3. Semester verpflichtend Partnerschaften unter anderem mit den Universitäten Gdańsk, Kielce und Poznań.</p> <p>Ein Praktikum ist vorgesehen</p> <p>Praxismodul</p>	<p>mindestens mit der Note 2,5 abgeschlossenes Bachelorstudium</p> <p>mindestens 60 ECTS-Punkte in den Fächern Slawistik, Geschichte, Soziologie, Politikwissenschaft oder fachverwandten Disziplinen für Schwerpunkt Soziologie: 20 ECTS in empirischen Methoden für Schwerpunkt Slawistik: slawische Sprache auf B1 Niveau bis Ende des 3. Semesters</p> <p>Sprachkenntnisse Englisch auf Niveau B1</p> <p>Polnischkenntnisse wünschenswert aber keine Voraussetzung</p> <p>Motivationsschreiben, Lebenslauf, Nachweis über fachlich relevante Praxiserfahrungen</p> <p><b>WiSe: bis 31.08.2026</b></p>	<p><a href="https://studienangebot.uni-halle.de/interdisziplinaere-polenstudien-master-45-75">https://studienangebot.uni-halle.de/interdisziplinaere-polenstudien-master-45-75</a></p> <p>Studiengangsverantwortliche Halle: Prof. Dr. Yvonne Kleinmann yvonne.kleinmann@geschichte.uni-halle.de</p>
<b>Südosteuropastudien</b>	Friedrich-Schiller-Universität Jena	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Methoden der Geschichtswissenschaft,</li> <li>→ Methoden der modernen Linguistik sowie der historisch-vergleichenden Sprachwissenschaft,</li> <li>→ Methoden der Literatur- und Kulturwissenschaft,</li> <li>→ Nationalismus- und Ethnizitätsforschung,</li> <li>→ Fragestellungen und Methoden der Europäischen Ethnologie und Sozialanthropologie</li> </ul>	Bulgarisch/ Bosnisch-Kroatisch/ Rumänisch/ Albanisch/ Neugriechisch/ Ungarisch und/oder Türkisch	Ein Praxismodul (Auslandssemester und/oder Praktikum) ist vorgesehen	<p>Bachelorabschluss/berufsqualifizierenden Abschluss mit mind. 60 ECTS aus den Fächern Geschichte, Südslawistik, Romanistik/Rumänistik, Religionswissenschaft, Politikwissenschaft</p> <p>Note: mindestens „gut“</p> <p>Kenntnisse mindestens einer südosteuropäischen Sprache auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER): Bulgarisch, Serbisch/Kroatisch, Rumänisch, Ungarisch, Griechisch (mod.), Türkisch, Albanisch</p> <p>Deutschkenntnisse auf dem Mindestniveau DSH-2 (oder Äquivalent) Motivationsschreiben, Lebenslauf, Nachweis über fachlich relevante Praxiserfahrungen</p> <p><b>WiSe: 01.04.2026-31.08.2026</b> <b>SoSe: 01.12.2026-15.02.2027</b></p>	<p><a href="https://www.uni-jena.de/ma-suedosteuropastudien">https://www.uni-jena.de/ma-suedosteuropastudien</a></p> <p>Studienfachberatung: Thede Kahl thede.kahl(at)uni-jena.de</p>

<b>Kaukasiologie/Kaukasusstudien</b>	Friedrich-Schiller-Universität Jena	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Politikwissenschaft</li> <li>→ Religionswissenschaft</li> <li>→ Volkskunde/Kulturge-schichte</li> <li>→ Indogermanistik, Slawistik</li> <li>→ Südeuropastudien</li> </ul>	Georgisch/ Russisch/ Aserbaid-schanisch/ Armenisch/ Türkisch	Ein Auslandsaufenthalt ist vorgesehen (z. B. Tbilissi (TSU und Ilia Universität), Kutaissi, Jerewan und Baku) bzw. externes Semester, das entweder an einer der Partneruniversitäten im Kaukasus oder der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg absolviert werden kann ( <i>Austausch mit Georgien fragwürdig, Stand: 10.03.2026</i> )	<p>fachspezifischen Bachelorabschluss oder einen äquivalenten ersten berufsqualifizierenden Abschluss mit der Note „gut“</p> <p>Kenntnisse in zwei modernen Fremdsprachen + ggf. zusätzliche Sprachkenntnisse aus dem Bereich der kaukasischen Sprachfamilien bzw. der Kontaktsprachen im Kaukasus</p> <p>Deutschkenntnisse auf dem Mindestniveau DSH-2 (oder Äquivalent)</p> <p>Motivationsschreiben, Lebenslauf und Nachweis über fachlich relevante Praxiserfahrungen</p> <p><b>WiSe: 01.04.2026-31.08.2026</b> <b>SoSe: 01.12.2026-15.02.2027</b></p>	<p><a href="https://www.uni-jena.de/6355/m-a-kaukasiologie-kaukasusstudien">https://www.uni-jena.de/6355/m-a-kaukasiologie-kaukasusstudien</a></p> <p>Studienfachberatung: Natia Reineck natia.reineck(at)uni-jena.de</p>
<b>Slawische Sprachen, Literaturen und Kulturen</b>	Friedrich-Schiller-Universität Jena	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Ostslawistik</li> <li>→ Kulturstudien Osteuropas</li> <li>→ Südslawistik</li> <li>→ Sprachwissenschaften</li> <li>→ Literaturwissenschaften</li> <li>→ Kulturwissenschaften</li> <li>→ Politikwissenschaften</li> <li>→ Kulturmanagement</li> <li>→ Interkulturelle Wirtschaftskommunikation</li> <li>→ Kaukasiologie</li> <li>→ Russisches Recht</li> </ul>	<p>Ostslawistik &amp; Kulturstudien Osteuropas: Russisch/ Polnisch/Tschechisch (sekundär)/ Bulgarisch/Serbisch-Kroatisch (sekundär)/ Georgisch</p> <p>Südslawistik &amp; Kulturstudien Osteuropa: Bulgarisch/ Serbisch-Bosnisch-Kroatisch/ Russisch (sekundär)/ Georgisch</p>	Ein Praxismodul ist vorgesehen (auch im Ausland möglich)	<p>Im Profil "Slawistik-Ost": Sprachkenntnisse Russisch auf Niveau B1 und einer weiteren slawischen Sprache auf Niveau A2 bis spätestens bis zum Beginn des 3. Fachsemesters</p> <p>Im Profil "Slawistik-Süd": Sprachkenntnisse Russisch auf Niveau A2 und einer südslawischen Sprache auf Niveau B1 bis spätestens bis zum Beginn des 3. Fachsemesters</p> <p>Im Profil "Kulturstudien Osteuropas": Sprachkenntnisse Russisch auf Niveau B1 und einer weiteren Fremdsprache auf dem Niveau A2 oder Georgisch bis spätestens bis zum Beginn des 3. Fachsemesters</p> <p>Deutschkenntnisse auf dem Mindestniveau DSH-2 oder Äquivalent</p> <p>Motivationsschreiben, Lebenslauf und Nachweis über fachlich relevante Praxiserfahrungen</p> <p><b>WiSe: 01.04.2026-31.08.2026</b> <b>SoSe: 01.12.2026-15.02.2027</b></p>	<p><a href="https://www.uni-jena.de/ma-slawische-sprachen-literaturen-kulturen">https://www.uni-jena.de/ma-slawische-sprachen-literaturen-kulturen</a></p> <p>Studienfachberatung: Andrea Meyer-Fraatz inst-slav-kauk(at)uni-jena.de</p>

<p><b>Interkulturelle Studien: Polen und Deutsche in Europa (Double-Degree-Abschluss)</b></p>	<p>Christian-Albrechts-Universität zu Kiel / Uniwersytet im Adama Mickiewicza in Poznań</p>	<p>→ Osteuropäischer Geschichte  → germanistische oder polonistische Sprachwissenschaft  → germanistische oder polonistische Literatur- und Kulturwissenschaft  → Politikwissenschaft  → Rechtswissenschaft  → Architektur und Kunstgeschichte  → interkulturelle Kommunikation o.Ä.  (Schwerpunkt wählbar)</p>	<p>Polnisch</p>	<p>Ein Auslandsaufenthalt in Polen ist vorgesehen  Ein Praktikum ist in Polen ist vorgesehen  Gilt als zwei Abschlüsse</p>	<p>Sprachkenntnisse in Polnisch auf Niveau A2 erforderlich  Bachelorabschluss in Osteuropäischer Geschichte, Germanistik, Polnischer Philologie oder in einem vergleichbaren Studiengang  Eignungsfeststellung per Antrag  <b>WiSe: 01.06.2026-01.08.2026</b>  <b>SoSe: 01.12.2026-01.02.2027</b></p>	<p><a href="https://www.studium.uni-kiel.de/de/studienangebot/studienfaecher/interkulturelle-studien-polen-und-deutsche-in-europa-ma">https://www.studium.uni-kiel.de/de/studienangebot/studienfaecher/interkulturelle-studien-polen-und-deutsche-in-europa-ma</a>  Studienfachberatung: Michael Düring  Dueringm(at)slav.uni-kiel.de</p>
<p><b>Vergleichende Slavistik (Zwei-Fächer-Masterstudiengang)</b></p>	<p>Christian-Albrecht-Universität Kiel</p>	<p>→ Sprachwissenschaften  → Literaturwissenschaften  → Polen, Russland und Tschechiens in Gegenwart und jüngerer Vergangenheit  (Schwerpunkt wählbar)</p>	<p>Russisch/ Polnisch/ Tschechisch-Alt Kirchenslavisch/ Altrussisch/ Altpolnisch/ Alttschechisch</p>	<p>Partneruniversitäten in Poznan und Tartu  Ein Praktikum im Ausland ist vorgesehen  Der Studiengang ist darüber hinaus eng mit der Graduiertenschule „Human Development in Landscapes“ vernetzt  Forschungsergebnisse des Teilprojektes „Slavische Ortsnamen in Holstein“ werden beispielsweise in das Lehrprogramm des Studiengangs integriert  Weitere Vernetzungen bestehen mit dem „Zentrum für Osteuropa-Studien“ (ZOS)</p>	<p>Voraussetzung für die Aufnahme des Masterstudiengangs ist ein abgeschlossenes Bachelorstudium im entsprechenden Gebiet oder ein gleichwertiger Abschluss  Lektürekennntnisse des Englischen müssen bis spätestens 2 Wochen nach Beginn des 1. Semesters im Institut für Slavistik nachgewiesen werden  Eignungsfeststellung per Antrag  <b>WiSe: 01.06.2026-01.08.2026</b>  <b>SoSe: 01.12.2026-01.02.2027</b></p>	<p><a href="https://www.studium.uni-kiel.de/de/studienangebot/studienfaecher/vergleichende-slavistik-ma-2-fach">https://www.studium.uni-kiel.de/de/studienangebot/studienfaecher/vergleichende-slavistik-ma-2-fach</a>  Studienfachberatung: Michael Düring  Dueringm(at)slav.uni-kiel.de</p>
<p><b>Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa (ROME)</b></p>	<p>Universität zu Köln</p>	<p>→ Ost- und Mitteleuropastudien (Literatur-, Kultur- und Sprachwissenschaften)  → Volkswirtschaftslehre  → Sozialwissenschaften  → Rechtswissenschaften  (Schwerpunkt wählbar)  → Vertiefungssprache und eine zusätzliche Sprache</p>	<p>Bulgarisch/ Polnisch/ Russisch/ Serbokroatisch/ Slowakisch/ Slowenisch/ Ungarisch</p>	<p>Ein Auslandsaufenthalt ist möglich  Quereinstieg möglich, auch wenn keine philologischen oder historischen Studienerfahrungen vorgewiesen werden können</p>	<p>Kenntnisse einer Slawischen Sprache auf Niveau B1  Bachelor-Abschluss und (je nach Wahlfach) wirtschafts-, sozial- oder rechtswissenschaftliche Leistungen im Umfang von mindestens 30 ECTS-Punkten (davon bei Wahl des Wahlpflichtfaches VWL mindestens 12 ECTS-Punkte in VWL)  Wer keine kultur-/ sprach- oder geschichtswissenschaftlichen Vorkenntnisse hat, muss diese vor Belegung solcher Module nachholen  <b>WiSe: bis 15.07.2026</b></p>	<p><a href="https://slavistik.phil-fak.uni-koeln.de/studium/rome/ma">https://slavistik.phil-fak.uni-koeln.de/studium/rome/ma</a>  Allgemeine Studienberatung: Dr. Michaela Ripping  michaela.ripping(at)uni-koeln.de</p>

<b>Slavistik</b>	Universität zu Köln	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Sprach- und Literaturwissenschaften</li> <li>→ Geschichte und Kultur</li> <li>→ Vertiefung einer slavischen Sprache</li> </ul>	Russisch/ Polnisch/ Bulgarisch/ Slovenisch/ Slovakisch/ Serbokroatisch	als Ein- oder Zwei-Fach-Master oder als Nebenfach wählbar  Sie können sich zugleich für das Research Master-Programm der a.r.t.e.s. Graduate School for the Humanities Cologne bewerben, das von der Exzellenz-Initiative gefördert wird. Hier werden Sie bereits während der Master-Phase in einem interdisziplinären Rahmen auf eine Promotion vorbereitet	Abschluss eines Bachelor- oder vergleichbaren Studiengangs in Slavistik, Russisch, Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa oder einem anderen philologischen Fach Kenntnisse in einer slavischen Sprache und Englisch jeweils mindestens auf dem Niveau B1 erforderlich  <b>WiSe: bis 15.07.2026</b>	<a href="https://slavistik.phil-fak.uni-koeln.de/studium/slavistik/ma">https://slavistik.phil-fak.uni-koeln.de/studium/slavistik/ma</a>  Allgemeine Studienberatung: Dr. Michaela Ripping michaela.rippling(at)uni-koeln.de
<b>Osteuropa: Geschichte – Medien</b>	Universität Konstanz	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Osteuropäische Geschichte</li> <li>→ Medien- /Kulturwissenschaft als Schwerpunkt</li> <li>→ Sprachpraxis</li> </ul>	Russisch/ Bosnisch-Kroatisch-Montenegrinisch-Serbisch/ Ukrainisch/ Tschechisch/ Polnisch/ Bulgarisch	Partneruniversitäten in Warschau, Prag, Zagreb, Tartu und Jassy	Mindestabschluss Bachelor of Arts (B.A.) oder äquivalenter akademischer Grad  Gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache sowie Nachweis guter Kenntnisse einer slavischen Sprache auf dem Niveau B2 erforderlich  Motivationsschreiben, Referenzen von zwei Hochschullehrer*innen  <b>WiSe: 07.05.2026 - 15.07.2026</b>	<a href="https://www.uni-konstanz.de/studieren/vor-dem-studium/studienangebot/studiengaenge-a-z/osteuropa-geschichte-medien-ma/">https://www.uni-konstanz.de/studieren/vor-dem-studium/studienangebot/studiengaenge-a-z/osteuropa-geschichte-medien-ma/</a>  Allgemeine Studienberatung: <a href="https://www.uni-konstanz.de/studieren/beratung-und-service/zentrale-studienberatung/zsb-team/">https://www.uni-konstanz.de/studieren/beratung-und-service/zentrale-studienberatung/zsb-team/</a>
<b>European Studies (Joint Degree)</b>	Universität Leipzig/ Universität Vilnius	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ European Studies</li> <li>→ Geschichtswissenschaften</li> <li>→ Politikwissenschaften</li> <li>→ Rechtswissenschaften</li> <li>→ Wirtschaftswissenschaften</li> <li>→ Soziologie</li> <li>→ Kulturwissenschaften</li> </ul>	Litauisch möglich	Kurse werden auf Englisch gehalten  Studiengebühren können anfallen  Integrierter Auslandsaufenthalt (für Joint-Degree muss mindestens ein Semester im Ausland verbracht werden)	Abschluss eines sechssemestrigen geschichts- bzw. kulturwissenschaftlichen Bachelors, eines sechssemestrigen sozialwissenschaftlichen Bachelors  Kenntnisse Englisch auf Niveau B2 erforderlich  <b>Eignungsfeststellungsprüfung muss im Vorfeld der Bewerbung stattfinden bis Mitte April</b>  <b>WiSe: unterschiedliche Fristen (einsehbar: <a href="https://jointdegree.bi-obs.com/">https://jointdegree.bi-obs.com/</a>)</b>	<a href="https://www.uni-leipzig.de/studium/vor-dem-studium/studienangebot/studiengang/course/show/european-studies-m-a">https://www.uni-leipzig.de/studium/vor-dem-studium/studienangebot/studiengang/course/show/european-studies-m-a</a>  Studienfachberatung: Stephan Kaschner Europastudien(at)uni-leipzig.de

<p><b>Slawistik</b></p>	<p>Universität Leipzig</p>	<p>→ Sprachwissenschaften <b>oder</b>  → Literatur-/Kulturwissenschaften  → Kunstgeschichte, Politikwissenschaften Geographie und mehr möglich</p>	<p>Russisch, Polnisch, Tschechisch, Ukrainisch</p>	<p>Auslandsaufenthalt wird empfohlen und kann in Polen oder Tschechien, aber auch in Estland, Lettland oder Litauen absolviert werden   auch in Teilzeit möglich</p>	<p>berufsqualifizierender Hochschulabschluss in der Regel im Fach Slawistik, Ostslawistik, Westslawistik, Südslawistik, im Lehramt an Gymnasien / Mittelschulen für das Fach Polnisch oder Russisch oder Tschechisch oder in einem vergleichbaren Studiengang mit slawistischem Schwerpunkt <b>ODER</b> erfolgreicher Abschluss von sechs slawistischen Modulen, von denen maximal zwei Spracherwerbsmodule sind   Kenntnisse in Polnisch, Russisch, Tschechisch oder Ukrainisch auf Niveau B1 erforderlich   <b>WiSe: 02.05.2026-15.09.2026</b></p>	<p><a href="https://www.philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-slavistik/studium/studienangebot/m-a-slawistik">https://www.philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-slavistik/studium/studienangebot/m-a-slawistik</a>   Studienfachberatung: Hagen Pitsch  hagen.pitsch(at)uni-leipzig.de</p>
<p><b>Slavistik/Osteuropastudien Schwerpunkt Russistik oder Polonistik</b></p>	<p>Johannes-Gutenberg-Universität Mainz</p>	<p>→ Russistik oder  → Polonistik  → Philologie  → Literatur und Geschichte  → Sprachwissenschaft (Schwerpunkt wählbar)</p>	<p>Erste Sprache: Russisch/ Polnisch   Zweite Sprache: Polnisch/ Russisch/ Tschechisch/ Bosnisch-Kroatisch-Serbisch oder Litauisch-Lettisch-Finnisch</p>	<p>Ein Auslandsaufenthalt ist vorgesehen (in der Regel in Form eines Auslandssemesters oder eines ganzen Studienjahres) möglich in Kroatien, Polen oder Tschechien</p>	<p>Bachelorabschluss mit einem fachlichen Anteil im Bereich der Slavistik oder Polonistik/Russistik von mindestens 60 LP  <b>ODER</b> ein gleichwertiger Abschluss mit gleichwertigem Umfang der fachbezogenen Studien- und Prüfungsleistungen  20 LP in wissenschaftlichen Lehrveranstaltungen des Profilsbereichs   Sprachkenntnisse Russisch/Polnisch sowie eine Zweitsprache auf Niveau B2 werden vorgesehen   <b>WiSe: 01.04.2026 - 01.09.2026</b>  <b>SoSe: 01.10.2025 - 01.03.2026</b></p>	<p><a href="https://www.slavistik.uni-mainz.de/studium/">https://www.slavistik.uni-mainz.de/studium/</a>   Studienfachberatung: Maria Fotteler  Slavistik(at)uni-mainz.de</p>
<p><b>Osteuropastudien</b></p>	<p>LMU München/ Universität Regensburg</p>	<p><u>MÜNCHEN</u>  → Geschichte  → Politikwissenschaft  → Rechtswissenschaften  → Slavistik  → Türkische und Osmanische Studien  → Albanologie  → Europäische Ethnologie  → Finnougristik  → Jüdische Geschichte und Kultur  → Neogräzistik  → Rumänistik</p>	<p>An beiden Universitäten wird eine Vielzahl osteuropäischer Sprachen angeboten</p>	<p>Ein Projektkurs, Sommerschule, Praktikum (mind. 4 Wochen) ist vorgesehen   Im Rahmen des Studiums muss eine Sprachausbildung absolviert werden (16 LP)   Möglichkeit des Double-Degrees mit Karls-Universität Prag   Sehr breite Auswahl von Ergänzungsfächern, so hoher Grad an Spezialisierung erreichbar. Zudem gibt es kleine Jahrgänge.   + breites Angebot an Kursen in osteuropäi-</p>	<p>Bachelor-Abschluss mit Note „gut“ oder „sehr gut“   Grundkenntnisse in mindestens einer osteuropäischen Staatssprache   Für Double-Degree sehr gute Kenntnisse im Tschechischen oder Slowakischen   gesicherte Deutsch- und Englischkenntnisse   Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse</p>	<p><a href="https://www.osteuropastudien.uni-muenchen.de/index.html">https://www.osteuropastudien.uni-muenchen.de/index.html</a>   Studienfachberatung: Felix Jeschke  Osteuropastudien(at)lrz.uni-muenchen.de</p>

		<p><b>REGENSBURG</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>→ Geschichte und Sozialanthropologie</li> <li>→ Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften</li> <li>→ Rechts- und Wirtschaftswissenschaften</li> </ul>		<p>schen Sprachen, einschließlich einiger Sprachen, die im deutschsprachigen Raum sonst kaum angeboten werden (Albanisch, Estnisch, Kasachisch, Kirgisisch, Slowenisch, Usbekisch, West-Armenisch usw.)</p>	<p><b>Eignungsverfahren mit Auswahlgespräch</b></p> <p><b>WiSe: 01.05.2026-15.06.2026</b></p>	
<b>Finnougristik</b>	LMU München	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Sprachwissenschaften</li> <li>→ Fennistik</li> <li>→ Hungarologie</li> <li>→ Ethnographie</li> <li>→ Soziolinguistik</li> </ul>	Finnisch/Ungarisch/Estnisch		<p>Nachweis eines berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses im Umfang von mindestens 180 ECTS-Punkten oder eines gleichwertigen Abschlusses aus dem Inland oder Ausland der Fachrichtung Finnougristik oder eines verwandten Faches</p> <p>Kenntnisse mindestens einer finnougrischen Sprache (insbesondere Ungarisch, Finnisch oder Estnisch) auf Niveau B1</p> <p><b>WiSe: 01.05.2026-15.07.2026</b></p>	<p><a href="https://www.lmu.de/de/studium/studienangebot/alle-studienfaecher-und-studiengaenge/finnougristik-master-hauptfach-4489.html">https://www.lmu.de/de/studium/studienangebot/alle-studienfaecher-und-studiengaenge/finnougristik-master-hauptfach-4489.html</a></p> <p>Fachstudienberatung: Dr. Jeremy Bradley jeremy.bradley@lmu.de</p>
<b>Slavistik</b>	LMU München	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Linguistik</li> <li>→ Literatur- und Kulturwissenschaften</li> <li>→ Sprachpraxis</li> </ul>	Russisch/Ukrainisch/Tschechisch/Polnisch/Serbisch/Kroatisch/Bulgarisch/Slovenisch/Slovakisch	Partneruniversitäten in Warschau, Nitra, Novi Sad, Zagreb, Belgrad und Mailand	<p>Nachweis eines berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses oder eines gleichwertigen Abschlusses aus dem Inland oder Ausland in einem mindestens sechssemestrigen Studiengang der Fachrichtung Slavistik oder eines verwandten Faches mit einer überdurchschnittlichen Abschlussnote</p> <p>Kenntnisse mindestens einer slavischen Sprache auf Niveau B2</p> <p><b>WiSe: 01.05.2026-15.07.2026</b></p>	<p><a href="https://www.lmu.de/de/studium/studienangebot/alle-studienfaecher-und-studiengaenge/slavistik-master-hauptfach-4557.html">https://www.lmu.de/de/studium/studienangebot/alle-studienfaecher-und-studiengaenge/slavistik-master-hauptfach-4557.html</a></p> <p>Fachstudienberatung: Anke Niederbudde anke.niederbudde(at)lmu.de</p> <p>Fachstudienberatung: Elena Graf <a href="mailto:anke.niederbudde@lmu.de">anke.niederbudde@lmu.de</a></p>
<b>Geschichte</b>	Universität Münster	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Abteilungen: Byzantinistik, Alte Geschichte, Mittelalterliche Geschichte, Neuere und Neueste Geschichte, Sektorale Geschichte (<b>Osteuropa</b>, Nordamerika, Lateinamerika, Westfalen, Wirtschafts- und Sozialgeschichte)</li> <li>→ Schwerpunktsetzung in Osteuropäischer Geschichte möglich</li> </ul>	<p>Optionale Möglichkeiten:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Sprachenzentrum der Universität Münster: Polnisch, Russisch (auch als Herkunftssprache)</li> <li>2. Abteilung für Osteuropäische Geschichte: Pro Semester eine Lektüreübung mit russischsprachigen Quellen (Erwerb eines Nachweises über funktionale Sprachkenntnisse möglich)</li> <li>3. Sprachkurse der Slavistik: Russisch, Polnisch, Tschechisch, Ukrainisch</li> </ol>	<p>Optionale Möglichkeiten:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. ERASMUS+ Auslandssemester in Sofia, Tartu, Warschau, Stettin, Prag, Olmütz, Pécs</li> <li>2. 6-8 Wochen Praktikum im Praxismodul</li> </ol>	<p>Vorausgesetzt wird der Abschluss eines Bachelor of Arts Studiengangs mit erkennbarem historischen Schwerpunkt. Die Abschlussnote muss mindestens 2,5 sein. Weiterhin werden Sprachkenntnisse in Englisch und Latein vorausgesetzt. Der Nachweis des Latinums ist nur verpflichtend, wenn der Schwerpunkt des Studiums auf der Alten oder Mittelalterlichen Geschichte liegt.</p> <p><b>Zulassungsfrei</b></p>	<p><a href="https://www.uni-muenster.de/ZSB/studienfuehrer/zeigefach.php?nr=749">https://www.uni-muenster.de/ZSB/studienfuehrer/zeigefach.php?nr=749</a></p> <p>Studienberatung: Thomas Tippach tippach(at)uni-muenster.de</p>

					<b>WiSe: Anfang Mai 2026 bis 15. Juli 2026</b> <b>SoSe: Anfang November 2026 bis 15. Januar 2027</b>	
<b>Allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft</b>	Universität Münster	→ Schwerpunkt Slavistische Literaturwissenschaft möglich	Polnisch, Russisch oder Tschechisch	Auslandsaufenthalt möglich	Bachelorstudium der Slavistik, Abschlussnote von mind. 2,3; PL / Russ. / Tschechisch: B2  <b>WiSe: Anfang Mai 2026 bis 15. Juli 2026</b> <b>SoSe: Anfang November 2026 bis 15. Januar 2027</b>	<a href="https://www.uni-muenster.de/AVL/profil/index.html">https://www.uni-muenster.de/AVL/profil/index.html</a> Elena Glöckler elena.gloeckler@uni-muenster.de
<b>Empirische und angewandte Sprachwissenschaft</b>	Universität Münster	→ Schwerpunkt Slavistische Sprachwissenschaft möglich		Praktikum obligatorisch & selbstorganisierter Studierendenkongress „Linkon“	Bachelor (oder äquivalenter bzw. höherer Abschluss) in philologischen Fach mit sprachwissenschaftlichem Anteil; Abschlussnote von mind. 2,5; mind. 2 Fremdsprachen: B2  <b>WiSe: bis 15.07.2026</b>	<a href="https://www.uni-muenster.de/Empirische-Angewandte-Sprachwissenschaft/">https://www.uni-muenster.de/Empirische-Angewandte-Sprachwissenschaft/</a> Netaya Lotze lotze@uni-muenster.de
<b>Slavische Studien</b>	Carl von Ossietzky Universität Oldenburg	→ Slavistische Sprach- und Literaturwissenschaft → Deutsch-Slavische Kontakte → Sprachpraxis	Erste Sprache: Polnisch/ Russisch Zweite Sprache: Polnisch/ Russisch/Ukrainisch/Belarussisch	Ein Auslandsaufenthalt für Praktikum oder Auslandssemester ist vorgesehen  Partneruniversitäten in Polen und Ukraine	Bachelorabschluss oder diesem gleichwertigen Abschluss mit den Studienfächern Slavistik, Slavische Philologie oder Osteuropastudien oder einem anderen fachlich geeigneten Studiengang im Umfang von mind. 60 KP  Kenntnisse Polnisch oder Russisch oder eine andere slavische Sprache auf Niveau B1 (bei Bewerbung zum SoSe B2)  <b>WiSe: bis 30.09.2026</b> <b>SoSe: bis 31.03.2027</b>	<a href="https://uol.de/studiengang/slavische-studien-master-330">https://uol.de/studiengang/slavische-studien-master-330</a>  Fachstudienberatung: Sünna Looschen s.looschen(at)uol.de
<b>European Studies</b>	Universität Passau	→ Europäische Kernmodule → Europäische Gesellschaftswissenschaften (Option: Slavische Literaturen) → Literatur-, Kultur- und Sprachwissenschaften (Option Ostmitteleuropastudien) → historisch-soziale und geographische Fächer → Interkulturelle Kommunikation	Polnisch/Russisch/Tschechisch	Ein Auslandsaufenthalt wird empfohlen  Partneruniversitäten u.a. in Polen, Rumänien, Estland, Ungarn Tschechische Republik, Slowenien, Litauen, Kasachstan	Überdurchschnittlicher Studienabschluss in kultur- oder gesellschaftswissenschaftlichem Fach (mindestens 2,5 oder zur besseren Hälfte des jeweiligen Prüfungstermins gehören)  Sprachkenntnisse in Englisch, Französisch, Italienisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch oder Tschechisch auf Niveau C1  <b>WiSe: 15.04.2026-15.07.2026</b> <b>SoSe: 01.11.2026-15.01.2027</b>	<a href="https://www.uni-passau.de/master-european-studies">https://www.uni-passau.de/master-european-studies</a>  Studiengangskoordination: <a href="https://www.geku.uni-passau.de/studium/studiengangskoordination">https://www.geku.uni-passau.de/studium/studiengangskoordination</a> Christian Dölle: <a href="mailto:christian.doelle@uni-passau.de">christian.doelle@uni-passau.de</a>

		→ Europäische Fremdsprachen				
<b>Geschichte und Gesellschaft</b>	Universität Passau	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Grundlagen historischer Forschung und Kommunikation</li> <li>→ Geschichte als Beruf</li> <li>→ Vertiefungs- und Forschungsmodule (Schwerpunkt in Neuere und Neueste Geschichte Osteuropas und seiner Kulturen möglich)</li> </ul>		<p>Ein Praktikum ist vorgesehen</p> <p>Starker Praxisbezug</p> <p>Fokus auf der Wissenschaftskommunikation</p>	<p>Hochschulabschluss in einem geschichtswissenschaftlichen oder gleichwertigen Fach mit der Gesamtnote von mindestens 2,5 oder man gehört zu den besten 50 % des Abschlussjahrgangs</p> <p>Kenntnisse im Tschechischen auf Niveau B1 oder Polnisch/Russischen auf Niveau B2 (bis zur Anmeldung der Masterarbeit)</p> <p><b>WiSe: 15.04.2026-15.07.2026</b> <b>SoSe: 01.11.2026-15.01.2027</b></p>	<p><a href="https://www.uni-passau.de/master-geschichte">https://www.uni-passau.de/master-geschichte</a></p> <p>Studierendensekretariat: studierendensekretariat(at)uni-passau.de</p>
<b>Double-Degree: Governance in Mehrebenensystemen – Internationale Beziehungen/Staatswissenschaften</b>	Universität Passau/Andrássy Universität	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Politikwissenschaften (u.a.: Staatstheorie, Global Governance, Europäische Integration, Sicherheitspolitik)</li> <li>→ Rechtswissenschaften (u.a. Völkerrecht, Europarecht)</li> <li>→ Wirtschaftswissenschaften (Europäische Wirtschaftspolitik)</li> </ul>		<p>Erstes und zweites Semester in Passau; drittes und viertes in Budapest</p> <p>Studiengebühren können in Budapest anfallen (aber Förderung über Stipendien möglich)</p>	<p>Hochschulabschluss (Bachelor, Magister, Diplom, Staatsexamen) an einer Hochschule des In- oder Auslands auf der Grundlage eines mindestens dreijährigen Studiums oder eines gleichwertigen Abschlusses in einem gesellschafts- oder wirtschaftswissenschaftlichen Fach (Gesamtnote mind. 2,5)</p> <p>Sprachkenntnisse in Englisch und Deutsch auf Niveau B2</p> <p>Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse</p> <p><b>WiSe: bis 15.07.2026</b></p>	<p><a href="https://www.uni-passau.de/doppelmaster-governance">https://www.uni-passau.de/doppelmaster-governance</a></p> <p>Kontakt: Christian Dölle Christian.Doelle(at)uni-passau.de</p>
<b>Deutsch-slowenischer Doppelmaster Governance and Public Policy</b>	Universität Passau/Universität Ljubljana	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Staatstheorie</li> <li>→ European Studies <b>oder</b></li> <li>→ International Relations</li> </ul>	Russisch/Tschechisch/Polnisch	<p>Erstes und zweites Semester in Passau, drittes in Ljubljana, viertes nach Wahl</p> <p>Englischsprachiges Studienprogramm</p>	<p>Abschluss in einem in einem gesellschafts- oder wirtschaftswissenschaftlichen Fach (Note mind. 2,5)</p> <p>Sprachkenntnisse in Englisch und Deutsch auf Niveau B2</p> <p>Englischsprachiges Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse</p> <p><b>WiSe: bis 15.07.2026</b></p>	<p><a href="https://www.uni-passau.de/master-governance/doppelmaster-mit-ljubljana/">https://www.uni-passau.de/master-governance/doppelmaster-mit-ljubljana/</a></p> <p>Kontakt: Christian Dölle Christian.Doelle(at)uni-passau.de</p>
<b>Osteuropäische Kulturstudien (fakultativer Double-Degree)</b>	Universität Potsdam	<p>Hometrack-Schwerpunkt Ostmittel- und Osteuropa-Studien:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>→ Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaften</li> <li>→ Judaistik</li> </ul>	Polnisch/Russisch/Jiddisch/Belarusisch/Ukrainisch	<p>Ein Auslandsaufenthalt wird empfohlen; 29 Partneruniversitäten in 11 Ländern über Erasmus+, sowie weitere Möglichkeiten wie Georgien</p>	<p>Bachelorabschluss oder ein vergleichbarer Hochschulabschluss in einem philologischen, kultur-, geschichts-, medien-, politik- oder religionswissenschaftlichen Studiengang sowie einem fachverwandten</p>	<p><a href="https://www.uni-potsdam.de/de/studium/studienangebot/master/osteuropaeische-kulturstudien">https://www.uni-potsdam.de/de/studium/studienangebot/master/osteuropaeische-kulturstudien</a></p> <p>Studienfachberatung: Magdalena Marszałek (magdalena.marszalek@uni-potsdam.de)</p>

<p><b>mit der Universität Warschau möglich)</b></p>		<p>→ Sprachpraxis (Russisch, Jiddisch und/oder Polnisch)</p> <p>Double-Degree-Schwerpunkt Internationale Ostmitteleuropa-Studien (Polen/ Belarus/ Ukraine):</p> <p>→ Politikwissenschaften</p> <p>→ Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaften</p> <p>→ Judaistik</p> <p>→ Sprachpraxis (Russisch, Jiddisch und/oder Polnisch)</p>		<p>Ein Projekt-/Forschungsarbeit (Uni/Institution/Ausland) ist vorgesehen</p> <p>Auslandsaufenthalt in Warschau bei Double Degree verpflichtend</p>	<p>Lehramtsstudiengang</p> <p>Hometrack: ENG: B1; DE: B2 , sofern nicht Erstsprache</p> <p>Doubledegree: POL: B2 nach GER müssen vor Antritt des Semester nachgewiesen werden</p> <p><b>WiSe: bis 15.08.2026</b></p> <p><b>SoSw: bis 15.02.2027</b></p>	
<p><b>Ost-West-Studien. Europa im Diskurs</b></p>	<p>Universität Regensburg</p>	<p>→ Literaturwissenschaften</p> <p>→ Politikwissenschaften</p> <p>→ Katholische Theologie</p> <p>→ Sprachwissenschaft</p> <p>→ Geschichte</p> <p>→ Philosophie</p> <p>→ Kulturwissenschaft</p> <p>→ Volkswirtschaftslehre</p> <p>→ Sozialanthropologie</p> <p>→ Rechtswissenschaft</p> <p>→ Evangelische Theologie</p>	<p>Erste Sprache: Spanisch/Dänisch/Deutsch/ Englisch/Finnisch/Französisch/Italienisch/Griechisch/Niederländisch/ Portugiesisch/Schwedisch</p> <p>Zweite Sprache: Bosnisch-Kroatisch-Serbisch/Bulgarisch/Polnisch/Rumänisch/Russisch/Slovakisch/Slovenisch/Tschechisch/Ukrainisch/Ungarisch/Belarusisch/Jiddisch</p>	<p>Partneruniversitäten in Athen, Sofia, Ruse, Krakau, Timisoara, Cluj, Ljubliana usw.</p> <p>Ein Auslandsaufenthalt ist vorgesehen (mind. 8-wöchiger Aufenthalt in einem MOE-Land oder in Zentralasien)</p>	<p>BA-Abschluss (oder vergleichbarer Abschluss) in einem geistes-, gesellschafts-, rechts- oder wirtschaftswissenschaftlichem Fach</p> <p>Fremdsprachenkenntnisse auf dem Niveau A2 in zwei europäischen Fremdsprachen, eine davon aus dem mittel-, ost- und südosteuropäischen Raum</p> <p>Deutschkenntnisse auf DSH-Niveau, sofern nicht Erstsprache</p> <p>Lebenslauf, Zeugnisse</p> <p><b>WiSe: bis 30.06.2026</b></p>	<p><a href="https://www.uni-regensburg.de/studieren/wege-ins-studium/studiengangfinder/master/ost-west-studien-europa-im-diskurs-ma">https://www.uni-regensburg.de/studieren/wege-ins-studium/studiengangfinder/master/ost-west-studien-europa-im-diskurs-ma</a></p> <p>Studienfachberatung: Kerstin Schicker ost.west@europaeum.uni-regensburg.de</p>
<p><b>Slavistik</b></p>	<p>Universität Regensburg</p>	<p>→ Literatur</p> <p>→ Linguistik</p> <p>→ Kulturwissenschaften</p> <p>→ Sprachpraxis (in zwei slavischen Sprachen)</p>	<p>Russisch/Polnisch/Tschechisch/Bosnisch-Kroatisch-Serbisch/ Slowakisch</p>	<p>Partneruniversitäten in Athen, Sofia, Ruse, Krakau, Timisoara, Cluj, Ljubliana usw.</p>	<p>B.A.-Absolventen mit einem slavistischen Fach als erstem oder zweitem Hauptfach ODER B.A.-Absolventen von Studiengängen mit ost-europäischem Bezug, die Vorkenntnisse in einer slavischen Sprache haben ODER B.A.-Absolventen anderer philologischer Studiengänge mit Vorkenntnissen in einer slavischen Sprache (Abschlussnote mind. „gut“)</p> <p>Lebenslauf, Motivationsschreiben</p> <p><b>WiSe: bis 01.07.2026</b></p> <p><b>SoSe: bis 15.01.2027</b></p>	<p><a href="https://www.uni-regensburg.de/sprache-literatur-kultur/studieren/studiengaenge/ma-slavistik">https://www.uni-regensburg.de/sprache-literatur-kultur/studieren/studiengaenge/ma-slavistik</a></p> <p>Studienfachberatung: Kerstin Schicker ost.west@europaeum.uni-regensburg.de</p>

<b>Slavistik: Sprachen, Literaturen und Medien in Osteuropa</b>	Universität Trier	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Slavische Sprachen in Geschichte und Gegenwart</li> <li>→ Slavistik und Medien</li> <li>→ Slavische Literaturen, Kulturen und Medien</li> <li>→ Sprachpraxis</li> </ul>	Russisch/Polnisch/Bosnisch-Kroatisch-Montenegrinisch-Serbisch/Bulgarisch	Partneruniversitäten in Blagoevgrad, Sofia, Zagreb, Katowice, Kragujevac, Krakau  Ein Praxismodul mit Projektseminar/Praktikum/Auslandsaufenthalt ist vorgesehen	Bachelor of Arts mit einem Mindestanteil von 60 LP aus dem Bereich der Philologie oder ein gleichwertiger Abschluss  Sprachkenntnisse Russisch auf Niveau B2 und einer weiteren slavischen Sprache auf Niveau A2  <b>SoSe: 15.12.2025- 15.03.2026</b> <b>WiSe: 05.05.2026-15.09.2026</b>	<a href="https://www.uni-trier.de/studium/beratung-service/service/ordnungen/pruefungsordnungen-master/fpo-master/slavistik-sprachen-literaturen-und-medien-in-osteuropa-marts-1f">https://www.uni-trier.de/studium/beratung-service/service/ordnungen/pruefungsordnungen-master/fpo-master/slavistik-sprachen-literaturen-und-medien-in-osteuropa-marts-1f</a>  Fachstudienberatung: Thomas Bruns <a href="mailto:brunst@uni-trier.de">brunst@uni-trier.de</a>
<b>Slavistik</b>	Eberhard-Karls-Universität Tübingen	Drei Profildbereiche → Slavische Literatur- und Kulturwissenschaft → Slavische Sprachwissenschaft → Deutsch-polnische transkulturelle Studien (als gemeinsamer Studiengang der Universitäten Warschau und Tübingen)	Russisch/Ukrainisch/Polnisch/Tschechisch/Bosnisch-Kroatisch-Serbisch/Slowenisch	Ein Praktikum ist vorgesehen  Möglichkeit eines deutsch-polnischen Doppelmasters mit der Universität Warschau	Voraussetzung für ein Master-Studium ist der Abschluss eines slavistischen (oder artverwandten) Bachelor-Studiums Gute Kenntnisse einer slavischen Sprache und Grundkenntnisse in einer weiteren slavischen Sprache sowie Englischkenntnisse  Für den deutsch-polnischen Doppelmaster: Kenntnisse Polnisch auf Niveau B2  Für M.A. und M.Ed.: <b>WiSe bis 01.10.2026</b> <b>SoSe bis 01.04.2027</b>  Für den Profildbereich C: kontaktieren Sie im Vorfeld Ihrer Bewerbung die Adresse <a href="mailto:deutsch-polnische-studien@slavistik.uni-tuebingen.de">deutsch-polnische-studien@slavistik.uni-tuebingen.de</a> !	<a href="https://uni-tuebingen.de/fakultaeten/philosophische-fakultaet/fachbereiche/neuphilologie/slavisches-seminar/studium/ma-slavistik/">https://uni-tuebingen.de/fakultaeten/philosophische-fakultaet/fachbereiche/neuphilologie/slavisches-seminar/studium/ma-slavistik/</a>  Zentrale Studienberatung: <a href="mailto:zsb@uni-tuebingen.de">zsb@uni-tuebingen.de</a> Oder <a href="mailto:slavistik@uni-tuebingen.de">slavistik@uni-tuebingen.de</a>
<b>Russische Sprache und Kultur</b>	Julius-Maximilians-Universität Würzburg	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Literaturwissenschaft</li> <li>→ Kulturwissenschaft</li> <li>→ Sprachwissenschaft</li> </ul>	Russisch/ Ukrainisch/ Tschechisch/ Polnisch	Ein Auslandsaufenthalt oder Forschungsaufenthalt ist möglich	Abschluss in einem Bachelor-Studiengang (Erwerb von 180 ECTS-Punkten) an der JMU oder an einer anderen in- oder ausländischen Hochschule  Nachweis von Kompetenzen im Umfang von mindestens 20 ECTS-Punkten im Bereich Russische Sprache und Kultur  <b>WiSe: bis 15.07.2026</b> <b>SoSe: bis zum 15.01.2027</b>	<a href="https://www.neuphil.uni-wuerzburg.de/slavistik/studium/">https://www.neuphil.uni-wuerzburg.de/slavistik/studium/</a>  Kontakt: <a href="mailto:L-slavistik@uni-wuerzburg.de">L-slavistik@uni-wuerzburg.de</a>  <a href="https://www.uni-wuerzburg.de/studium/angebot/fachbereich/slavistik/">https://www.uni-wuerzburg.de/studium/angebot/fachbereich/slavistik/</a> Zentrale Studienberatung: <a href="mailto:studienberatung@uni-wuerzburg.de">studienberatung@uni-wuerzburg.de</a>

Die Mastertabelle berücksichtigt keine Lehramtsstudiengänge / Master of Education und berücksichtigt hauptsächlich kombinierbare Master

Falls Sie Anmerkungen zu Ihrem Studiengang haben oder Informationen fehlen, melden Sie sich unter: [office@dgo-online.org](mailto:office@dgo-online.org)

Weitere Informationen für Slawist\*innen und Studierende der „kleinen Fächer“: <https://www.kleinefaecher.de/expertinnen.html>

erstellt von: Erika Balzer, Henri Koblischke, Mietje Kuhnhardt, Pauline Fell, Jana Rapp, Per Thomsen